

3001 Bern, Die Mitte, Postfach

Per Mail an: [finanzierung@bav.admin.ch](mailto:finanzierung@bav.admin.ch)

Bern, 22. Januar 2021

## **Vernehmlassung: Verpflichtungskredit für die Abgeltung von Leistungen des regionalen Personenverkehrs für die Jahre 2022-2025**

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns eingeladen, zur obengenannten Vernehmlassung Stellung zu nehmen. Für diese Gelegenheit zur Meinungsäusserung danken wir Ihnen bestens.

### **Ausgangslage**

Der regionale Personenverkehr (RPV) stellt das Rückgrat der ÖV-Erschliessung in sämtlichen Regionen der Schweiz dar. Zusammen mit dem Fernverkehr stellt er die Grundversorgung der Bevölkerung im Bereich der öffentlichen Verkehrsmittel sicher und entlastet die Strassen. Mit dieser Vorlage schlägt der Bundesrat vor, einen Verpflichtungskredit für die Abgeltungen von Leistungen des RPV für die Vierjahresperiode 2022-2025 in der Höhe von 4'398 Millionen Franken bereitzustellen. Damit trägt der Bund zusätzlich zu den Kantonen die ungedeckten Kosten der Transportunternehmen im RPV.

Die Unterstützungsleistungen im Rahmen des dringlichen Bundesgesetzes über die Unterstützung des öffentlichen Verkehrs in der Covid-19-Krise sind unabhängig von dieser Vorlage geregelt.

### **Die Mitte unterstützt den vorgeschlagenen Verpflichtungskredit für die Jahre 2022-2025 klar**

Gegenüber der laufenden Vierjahresperiode soll der Verpflichtungskredit für die Jahre 2022-2025 um 300 Millionen Franken erhöht werden. Die Mitte begrüsst diese Massnahme für eine zukunftsorientierte Entwicklung des RPV. Neben Angebots- und Qualitätsverbesserungen können so ebenfalls die Beschaffung von neuem Rollmaterial oder der Angebotsausbau der S-Bahn-Züge gefördert werden.

Die Mitte befürwortet zudem eine mögliche Ausdehnung der Abgeltungsberechtigung auf den Freizeitverkehr und die Nachtfahrangebote. Das Gesamtangebot im RPV wird damit klar verbessert und auch die ländlichen Gebiete sollten vor allem im Bereich der touristischen Angebote noch besser unterstützt werden. Eine besondere Aufstockung des Kredits ist dafür aktuell nicht vorgesehen.

Weiter ist Die Mitte offen für die in der Branche diskutierten Ansätze, wonach die Beschaffung von Verkehrsmitteln ohne fossile Antriebsstoffe (insbesondere klimaneutrale Elektrobusse) mit finanziellen Anreizen begünstigt werden könnte. Der RPV ist auch in diesem Bereich gefordert.

Für Die Mitte ist es wichtig, dass die Subventionen bei den Transportunternehmen korrekt eingesetzt werden. Sie unterstützt die zusätzlichen Bestrebungen, weiterhin vertiefte stichprobartige Prüfungen durchzuführen.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und verbleiben mit freundlichen Grüssen.

Für Die Mitte Schweiz

Sig. Gerhard Pfister

Präsident Die Mitte Schweiz

Sig. Gianna Luzio

Generalsekretärin Die Mitte Schweiz